

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 10 (1948)
Heft: 4-6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SCHWEIZER EUROPAHILFE

DER BUNDESPRÄSIDENT
DER SCHWEIZERISCHEN EIDGENOSSENSCHAFT

Rettet die Kinder!

In diesen Tagen und Wochen ergeht ein Ruf an die Menschen aller Nationen: "Rettet die Kinder". Zum ersten Mal seit dem Ende des zweiten Weltkrieges finden sich fünfzig Länder auf allen Kontinenten zu gemeinsamer, brüderlicher Tat. Im Rahmen des Weltaufrufes der Vereinigten Nationen führt die "Schweizer Europahilfe" in unserm Land die Sammlung für die notleidenden Kinder durch.

Der Schweizerische Bundesrat bittet die Männer, die Frauen und vor allem die Jugend unseres Landes, sich dieser Kundgebung internationaler Solidarität offenen Herzens anzuschliessen. Gewiss hat unser Land schon viele Opfer für die Kriegsgeschädigten gebracht; dennoch wird es auch diesmal nicht zurückstehen, wo es gilt, durch eine gemeinsame Anstrengung der Völker Millionen unschuldiger Kinder vor Hunger, Not und Siechtum zu bewahren.

elin

Bundespräsident